

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Bergisch Gladbach



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 3 · D - 51465 Bergisch Gladbach

Geschäftsstelle

Frau Bürgermeisterin
Maria Theresia Opladen
Rathaus

EINGEGANGEN
1-103
- 4. April 2000

Zimmer 2
Rathaus Bergisch Gladbach
Tel. / Fax (02202) 14 22 20

51465 Bergisch Gladbach

Datum
27.03.2000

Antrag für die Ratssitzung am 18.05.2000

Einführung des Schülertickets an den weiterführenden Schulen in Bergisch Gladbach

Sehr geehrte Frau Opladen,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der o.a. Ratssitzung setzen zu lassen:

„1) Die Bürgermeisterin prüft die Einführung des Schülertickets ab dem Schuljahr 2000/2001 an allen weiterführenden Schulen in Bergisch Gladbach.

2) Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach sichert als Schulträger bei einer Einführung des Schülertickets für die infrage kommenden Schulen zu, dass er seine Zahlungen für Schülerfahrtkosten mindestens in der Höhe fortführt, die er bisher für freifahrtberechtigte Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Schülerfahrtkostenverordnung geleistet hat.“

Begründung

„Der Kommunalbeirat des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg fällte am 23.03.2000 einstimmig den Grundsatzbeschluss, zum Schuljahresbeginn 2000/2001 das Schülerticket im gesamten VRS-Gebiet einzuführen.

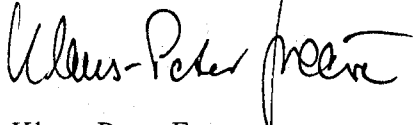
Das Schülerticket ist unbegrenzt und im gesamten Verkehrsverbund Rhein-Sieg für beliebig viele Fahrten im Ausbildungs- und Freizeitverkehr gültig. Pilotprojekte zur Einführung des Schülertickets im laufenden Schuljahr an Bonner- und einigen Kölner Schulen waren ein voller Erfolg. Im Raum Bonn/Rhein-Sieg sind zwischenzeitlich 18 Schulen mit fast 15.000 Schülerinnen und Schülern beteiligt.

Der Zuspruch zu dem Schülerticket liegt z. B. in Troisdorf bei mehr als 90 %, und das auf freiwilliger Basis.

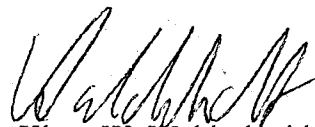
Durch die Einführung des Schülertickets werden nicht nur die Mobilität der Schülerinnen und Schüler erhöht, sondern auch deren Akzeptanz, im Erwachsenenalter den ÖPNV zu nutzen.

Die Bürgermeisterin soll die Einführung des Schülertickets an allen weiterführenden Bergisch Gladbacher Schulen prüfen und dem Stadtrat einen entsprechenden Vorschlag unterbreiten. Zugleich soll der Rat gewährleisten, dass die über das Schülerticket im Bereich der Schülerfahrtkosten eingesparten Beträge (Schülerticket statt Freifahrtticket) der Finanzierung des Schülertickets zugute kommen.

Mit freundlichem Gruß



Klaus-Peter Freese
Fraktionsvorsitzender



Klaus W. Waldschmidt
Verkehrspol. Sprecher